Präventionsveranstaltung der 60plus-Gruppe

Am 5. September 2025 fand in unserer Kirche eine Präventionsveranstaltung der 60plus-Gruppe statt, organisiert in Kooperation mit der Polizeidirektion Chemnitz zum Thema „Sicher Leben im Alter“. Im Mittelpunkt standen das Verhalten am Telefon und der Schutz vor Betrugsversuchen wie Enkeltrick und Schockanrufen.

14.09.2025

Autor: Steffi Albutat
Fotos: Jan und Steffi Albutat
Quelle: Gemeinde Chemnitz



Wichtige Hinweise der Polizei waren unter anderem:

- Ein Polizist am Telefon, der ankündigt, Geld abzuholen, ist eine Falle.
- Melde dich am Telefon nie mit deinem Namen und vermeide es das Wort „ja“ zu benutzen
- Keine Ratespiele mitmachen. Wenn der Anrufer fragt: „Rate mal, wer hier spricht. Nie den vermuteten Namen des Angehörigen nennen. Zum Beispiel. Bist du es Sebastian?“
- Rufe den Angehörige über die dir bekannte Telefonnummer zurück um sicherzugehen, dass du wirklich mit der Person sprichst die er oder sie vorgibt zu sein.
- Legt in der Regel einfach auf und versucht nicht, weiter zu verhandeln oder zu diskutieren.

In der Pause zwischen Vorträgen und dem regen Austausch mit Frau Kürschner und Herrn Roscher von der Polizeidirektion Chemnitz gab es eine leckere Stärkung: Wiener Würstchen und

viele weitere leckere Speisen und Getränke. Das Buffetangebot reichte von Kartoffel- oder Nudelsalaten über Schnellgurken bis zu süßen Leckereien. Die Anwesenden nutzten die Gelegenheit zu wertvollem Erfahrungs- und Meinungsaustausch, insbesondere über eigene Erlebnisse der Schwestern und Brüder der Gruppe.

Schön war es, dass unsere Gemeinschaft durch interessierte Geschwister der Gemeinde Limbach-Oberfrohna verstärkt wurde.

Zum Abschluss des Tages gab es noch einen Hinweis zu dem am 20.09.2025 im Kino Metropol Chemnitz stattfindenden Informationstag „Demenz“. Eine Aktion am Weltalzheimertag.

Gesamteindruck: Eine informative, lebendige Veranstaltung mit praxisnahen Hinweisen und positiver Gemeinschaftsstimmung.
















POLIZEI
POLIZEI

